

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) nimmt als unabhängiger, staatlicher und akkreditierter Untersuchungsdienstleister überwiegend hoheitliche Aufgaben wahr und unterstützt die Länder Berlin und Brandenburg bei der Ausübung amtlicher Aufgaben, unter anderem in den Bereichen gesundheitlicher Verbraucherschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz, Arzneimittelüberwachung, Veterinärwesen, u.v.m.

Wir suchen eine erfahrene und motivierte Führungspersönlichkeit für die Position

Leiter/in der Abteilung III – Tierseuchen-, Zoonosen- und Infektionsdiagnostik (m/w/d)

zum frühestmöglichen Zeitpunkt für eine unbefristete Vollzeitstelle.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 24 / 25 / III

Dienstort: Frankfurt (Oder)

Bewertung der Position: AT 1 der RL des Landes Berlin
bzw. A 16 BBesG in der Überleitungsfassung für Berlin bei bereits
verbeamteten Interessenten

Ihre Aufgaben:

Als Leitung der Abteilung III – Tierseuchen-, Zoonosen- und Infektionsdiagnostik - verantworten Sie eine spannende Abteilung mit gestaltbaren Aufgaben im LLBB, dem zentralen Untersuchungsdienstleister für die öffentliche Daseinsvorsorge in zwei Ländern.

Der Abteilung sind rd. 90 Stellen zugeordnet. Die Position beinhaltet im Wesentlichen die:

- Planung, Steuerung und Festlegung der fachlichen, strategischen und konzeptionellen Weiterentwicklung der Abteilung
- Planung und Steuerung der Ressourcen, einschließlich Personal
- Sicherstellung der Einhaltung des aktuellen Standes von Wissenschaft und Technik
- Vertretung des LLBB in einschlägigen Gremien und Krisenstäben
- Gewährleistung von Inhalten, Methoden und Instrumenten des Qualitätsmanagements nach DIN EN ISO / IEC 17025
- Organisation und Kontrolle von sicherheitstechnischen und arbeitsschutzrelevanten Maßnahmen

Formale Voraussetzungen

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Veterinärmedizin und Approbation als Tierärztin/Tierarzt (m/w/d)
- abgeschlossene Weiterbildung zur Fachtierärztin / Fachtierarzt (FTA) in einem für das LLBB einschlägigem Fachgebiet, Promotion erwünscht

bzw.

- Beamte des tierärztlichen Dienstes, die die Laufbahnvoraussetzungen der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt erfüllen und über die entsprechende fachliche Befähigung verfügen
- mehrjährige Führungserfahrungen aus entsprechender Leitungstätigkeit

Fachliche Kompetenzen:

- einschlägige veterinärmedizinische Kenntnisse in den Aufgabengebieten der Abteilung, insbesondere Tierseuchenmanagement
- sichere Anwendung moderner Führungsinstrumente
- Erfahrungen in der Fach-, Personal- und Ressourcensteuerung, vornehmlich für den öffentlichen Dienst
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Qualitätsmanagementsystemen
- IT-Kenntnisse inkl. Datenauswertung, LIMS-Erfahrungen sind wünschenswert
- Kenntnisse der englischen Sprache
- Fahrerlaubnis Klasse B, Eignung und Bereitschaft zum Führen von Dienst-KFZ

Soziale Kompetenzen:

- souveränes Auftreten und Durchsetzungsvermögen bei gleichzeitiger Teamfähigkeit, Verhandlungs- und Organisationsgeschick
- Fähigkeit zum strategischen und interdisziplinären Denken, lösungsorientiertes Handeln sowie lösungsorientierte Entscheidungskompetenz
- überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und Motivation, sowie Belastbarkeit und Selbstständigkeit
- Bereitschaft und Fähigkeit zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Direktor

Unser Angebot an Sie:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungspotential in einem kollegialen Umfeld
- flexible Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, einschließlich der Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch attraktive Fortbildungsangebote
- Zuschuss zum Firmenticket der BVG
- Jahressonderzahlung nach TV-L
- Zusatzversorgung des Öffentlichen Dienstes (VBL)
- Angebote im Bereich Gesundheitsmanagement

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht.

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r (w/m/d) sind.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnisse sowie Arbeitszeugnisse ggf. Qualifikationsnachweise) in **einem** pdf-Dokument (max. 5 MB), sowie den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter [Bewerbungsbogen LLBB 2022.pdf](#) erhalten, bis spätestens **25.04.2025** unter Angabe der **Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 24 / 25 / III ausschließlich per E-Mail** an:

bewerbermanagement@landeslabor-bbb.de

Für Fragen zu den fachlichen Aufgaben und zur Position steht Ihnen der Direktor des LLBB, Herr Dr. Neumann zur Verfügung, Tel.-Nr.: 030/39784-700.
Fragen zum Ausschreibungsverfahren richten Sie bitte an Frau Scharf, Tel.-Nr.: 030/39784-314.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter <https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/115857>.